



Die Abendsonne beleuchtet den Park, Fackeln brennen und Kellner reichen Drinks: Gastro-Kritikerin Katie Lee gefällt das Szenario



Ersteigerte ein Schnabel-Kunstwerk: Pink-Floyd-Musiker Roger Waters (l.) und Kumpel Jay McInerney



Berühmter Architekt in New York: Campion Platt mit seiner Frau Tatiana



Wurde 70 und feierte das mit seinen Künstlern in seiner Art-Oase Watermill: Bob Wilson (l.) mit Schauspieler und Sänger Rufus Wainwright



Brillanter Auktionator: Simon de Pury



Paradiesvogel mit Hund: Regisseur und Schauspieler Alan Cumming



IHRE BILDER BRINGEN EIN VERMÖGEN Künstlerin Cindy Sherman, deren Werke als Schock-Realismus gelten, verfolgt mit dem Kunsthistoriker Klaus Biesenbach die Auktion. Der Deutsche berät das berühmte New Yorker Museum MoMA

DIE HAMPTONS

STARS im Kunst-Wald

Die wichtigste Sommerparty in den Hamptons war das Fundraising Benefit bei **Robert Wilson**, zugleich 70. Geburtstag des Maestros. Optimales Timing für ein Fest, denn New Yorker Stars wie **Alan Cumming**, **Amanda Hearst** und Deutsche wie **Katharina Otto** oder **Vanessa von Bismarck** genießen derzeit den Sommer auf der Promi-Insel, die unserem Sylt gleicht. Allroundkünstler Wilson hatte in sein Kunstprojekt Watermill Center gebeten, um Skurriles zum Thema „Voluptous Panic“ („Lustvolles Entsetzen“) zu zeigen. Es gelang: Schon der Fußmarsch vom Auto zur Party durch den Wald war Happening pur – singende Köpfe steckten im Sand, von Bäumen baumelten Gaukler und hübsche Kellner servierten bunte Drinks. Champagner floss reichlich und Wilsons Künstler inszenierten erotisches Entertainment. Eine menschliche Uhr rief zum Dinner – Bufala Mozzarella, Lammrücken in Minzsauce, Feldsalat und brauner Reis –, während in Silber getauchte Girls um eine musikalische Riesenwalze tanzten. Dresscode? Möglichst wenig Stoff. **Roger Waters** von **Pink Floyd** sagte: „Wenn es so heiß ist, darf man in den Hamptons tragen, was man will. Hauptsache luftig ...“ Höhepunkt war die von Starauktionator **Simon de Pury** geleitete Versteigerung. Werke von **Andy Warhol** bis **Marina Abramović** fanden schnell einen Käufer. Außerdem gab es Kunst von **Laurie Anderson**, **Ross Bleckner**, **Frank Gehry**, **Christopher Knowles**, **Yoko Ono**, **David Salle**. Besonders glücklich war Roger Waters. Für einen Hammerpreis von 30 000 Dollar ersteigerte er ein **Julian Schnabel**-Gemälde und schlug damit zehn Mitbieter aus dem Feld. Insgesamt nahm die Wilson-Kunststiftung 1,5 Mio. Dollar ein.



Regenbogenfarben:
Modeschöpferin
Nicole Miller